

Hygienemaßnahmen

in der ambulanten Pflege



Ablaufplanung

- > Definition Hygiene
- > Rechtliche Grundlagen
- > Regeln der Standardhygiene
- > Hygieneplan
- > Händehygiene
- > Praktischer Teil

Definition Hygiene

- Unter Hygiene versteht man die Gesamtheit aller Verfahren und Verhaltensweisen mit dem Ziel, Erkrankungen zu vermeiden und der Gesunderhaltung des Menschen und der Umwelt zu dienen.



Rechtliche Grundlagen

- > **§ 1 in Verbindung mit § 9 der Unfallverhütungsvorschrift (UVV)**
 - > Aufstellung und Einhaltung eines Hygieneplans
 - > Maßnahmen zum Schutz der Pflegebedürftigen und ihrer Umgebung vor unerwünschten Mikroorganismen
 - > Schutz der Pflegenden vor unerwünschten Mikroorganismen
 - > Der Hygieneplan muss allen Mitarbeitern als verbindliche Handlungsanleitung bekannt sein
 - > Hygienische Gesichtspunkte bei speziellen Pflegemaßnahmen können auch in Pflegestandards/Richtlinien festgelegt werden

Regeln der Standardhygiene I

- > Händedesinfektion vor invasiven Maßnahmen, nach Kundenkontakt, nach Ablegen von Schutzhandschuhen
- > Lange Haare werden zusammengebunden
- > Tragen von Schmuck (z. B. Ringe, hängende Ohrringe) ist untersagt
- > Nicht von der Kleidung abgedeckte Piercings müssen entfernt oder abgeklebt werden
- > Gebrauch von persönlicher, ggf. auch flüssigkeitsdichter Schutzbekleidung beim Umgang mit Blut, Körperflüssigkeiten, Sekreten oder Exkreten
- > Regelmäßige Flächenreinigung
- > Sofortige gezielte Flächendesinfektion nach Umgebungskontamination

Regeln der Standardhygiene II

- > Vermeidung von Verletzungen durch spitze und scharfe Gegenstände (Achtung: Kein Recapping)
- > Sachgemäßer Umgang mit Schutzkitteln
 - > Lagerung der Schutzkittel in der Wohnung des Kunden
 - > Wenn Schutzkittel direkt im Kundenzimmer aufgehängt werden, dann die Außenseite nach außen
 - > Wenn Schutzkittel in einem Vorflur aufgehängt werden können, dann die Innenseite nach außen
- > Sachgemäße Aufbereitung der verwendeten Medizinprodukte
- > Sachgemäße Aufbereitung der verwendeten Wäsche
- > Sachgemäße Entsorgung von Abfällen

Hygieneplan

Der Hygieneplan hat mindestens Angaben zu enthalten über:

- Händedesinfektion
- Tragen von Schutzkleidung
- Umgang mit Schmutzwäsche
- Hygiene im Umgang mit Pflegehilfsmitteln
- Hygiene bei Aufbereitung von Geräten



Händehygiene I

Die Hände des Personals sind das häufigste Übertragungsvehikel von Krankheitserregern!!!

> Händewaschung

- > Ist ausreichend vor Arbeitsbeginn und nach Arbeitsende**
- > Händewaschung sollte in der Regel nach der Händedesinfektion durchgeführt werden, Ausnahme: bei stark verschmutzten Händen**
- > Ist keine Alternative zur hygienischen Händedesinfektion**



Händehygiene II

- Hygienische Händedesinfektion
 - Ausschließlich trockene Hände desinfizieren
 - Menge des Händedesinfektionsmittels sollte mindestens 3 ml betragen (gefüllte Hohlhand)
 - Komplette Handinnen- und Handaußenfläche, einschließlich der Handgelenke einreiben
 - Fingerzwischenräume, Fingerspitzen, Nagelfalze und Daumen ebenfalls einreiben
 - Vorgegebene Einwirkzeit des Herstellers einhalten

Händehygiene III

- > Wann erfolgt eine hygienische Händedesinfektion
 - > Vor invasiven Maßnahmen
 - > Vor und nach einem Kontakt mit Kunden, die im besonderen Maße infektionsgefährdet sind
 - > Vor Tätigkeiten mit Kontaminationsgefahr
 - > Vor und nach jeglichem Kontakt mit Wunden
 - > Vor und nach Kontakt mit dem Bereich der Einstichstellen von Kathetern, Drainagen etc.
 - > Nach Kontakt mit Blut, Sekret oder Exkrementen
 - > Nach Kontakt mit potentiell kontaminierten Gegenständen, Flüssigkeiten oder Flächen (z. B. Absauggeräte)
 - > Nach Kontakt mit Kunden, von denen Infektionen ausgehen können

Händehygiene IV

- > Hautschutz und Hautpflege
 - > Hautpflege an Händen und Unterarmen ist eine berufliche Pflicht
 - > Kleinste Risse bzw. Mikrotraumen sind potentielle Erregerreservoirs
 - > Regelmäßiges Eincremen der Hände mit einem Lotion oder einer Creme wird empfohlen
 - > Hautpflege sollte in Arbeitspausen oder nach der Arbeit erfolgen
- > Schutzhandschuhe
 - > Bei allen Arbeiten mit vorhersehbarem oder wahrscheinlichem Erregerkontakt
 - > Bei möglicher massiver Verunreinigung mit Körperausscheidungen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Nun folgt der praktische Teil
Hygienische Händedesinfektion

